



AUS LIEBE ZUM SAANENLAND. SEIT 1874.

GESCHÄFTSBERICHT 2020 – UNSERE BANK



AUF EINEN BLICK

	2020	Vorjahr	Veränderung
	CHF	CHF	+/- in %
Bilanzsumme	1'561'783'347	1'398'627'137	11.7%
Kundenausleihungen (vor Verrechnung mit Wertberichtigungen)	1'238'149'255	1'162'596'192	6.5%
Kundengelder	1'226'557'364	1'093'910'616	12.1%
Depotvolumen	459'071'994	418'607'988	9.7%
Anrechenbare Eigenmittel	121'828'453	113'140'537	7.7%
Bruttoertrag	19'982'179	20'147'724	-0.8%
Geschäftserfolg	7'117'444	7'045'508	1.0%
Jahresgewinn	2'628'777	2'601'842	1.0%
Cost/Income ratio	50.4%	50.0%	0.8%
Steuerwert der Aktie unserer Bank	3'000	2'860	4.9%
Dividendenantrag	33%	32%	3.1%
Mitarbeiter umgerechnet in Vollzeitstellen (ohne Lernende)	38.8	39.7	-2.3%
Auszubildende, Praktikanten	5	6	-16.7%

Um die Lesbarkeit zu erleichtern, werden alle Personenbezeichnungen nur in der männlichen Form aufgeführt.

REVISION

Obligationenrechtliche Revisionsstelle
PricewaterhouseCoopers AG, Bern

Aufsichtsrechtliche Revisionsstelle
PricewaterhouseCoopers AG, Bern

Interne Revision
Mazars AG, Bern

DIENSTLEISTUNGSPARTNER

Partner der Saanen Bank

Entris
Banking

 **swisscom** Rahn & Bodmer Zürich

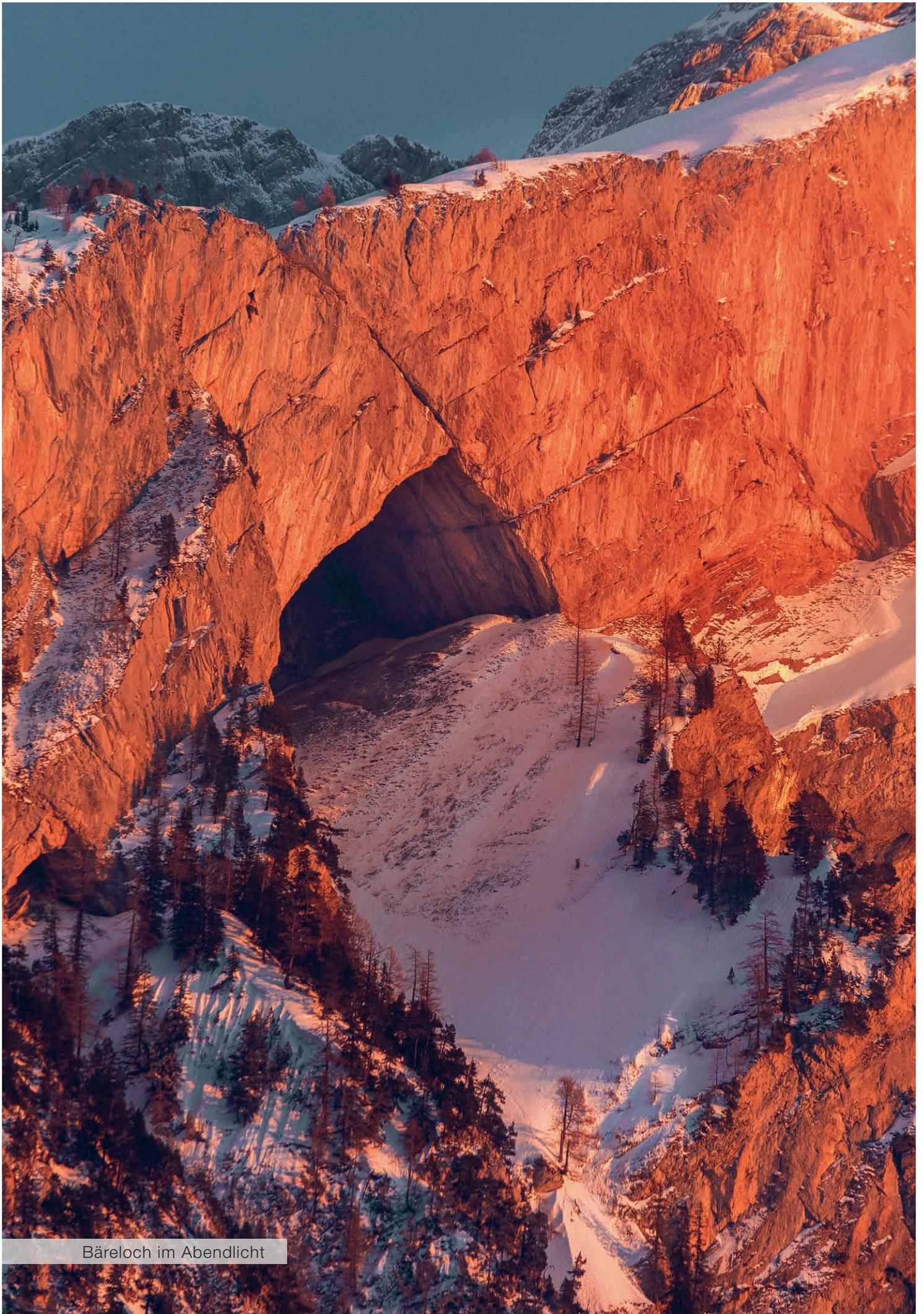
R|&BANQUIERS  esprit netzwerk **EQUILAS**

146. GESCHÄFTSBERICHT

FÜR DAS JAHR 2020

UNSERE BANK

EDITORIAL	3
BILANZ	4
ERFOLGSRECHNUNG	6
KENNZAHLEN	7
IN EIGENER SACHE – JAHRESRÜCKBLICK 2020	9
REVISIONSBERICHT – ZUR JAHRESRECHNUNG 2020	15
SECHS FRAGEN – AUS SICHT DES AKTIONÄRS	16
UNSERE WERTE – WOFÜR WIR STEHEN	19
ECHT REGIONAL – AUS LIEBE ZUR REGION	20
AKTIONÄRSPAKETE – EXKLUSIV FÜR UNSERE AKTIONÄRE	22
GENERALVERSAMMLUNG 2021 – AKTIONÄRSGESCHENK	23
DIE MENSCHEN DAHINTER – VERWALTUNGSRAT UND BANKLEITUNG	24
IM FOKUS – TEAM SERVICES & VORSORGE	26
UNSERE LERNENDEN – IM ZEICHEN DER PANDEMIE	28
DIE MENSCHEN DAHINTER – ALLE 49 MITARBEITENDE	30
IMPRESSUM	33



Bäreloch im Abendlicht

EDITORIAL

LIEBE AKTIONÄRE

2020 – (k)ein gutes Jahr?

Das vergangene Jahr war schon früh geprägt durch die Corona-Pandemie, welche andere Ereignisse völlig in den Schatten stellte. Unser Leben wurde umgekrempelt und grosse Unsicherheit machte sich breit. Viele Unternehmen konnten kurzfristig nur dank Sofortmassnahmen des Bundes überleben. Gleichzeitig haben verschiedene Branchen von der besonderen Situation profitiert. Das Gefälle ist unglaublich gross und auch innerhalb der einzelnen Wirtschaftszweige sind regional sehr unterschiedliche Auswirkungen festzustellen.

Der Lockdown im Frühjahr traf unsere Region glücklicherweise am Ende der Hochsaison. Sehr bald zeichnete sich ein Trend zur vermehrten Nutzung der Zweitwohnungen ab, der bis zum heutigen Zeitpunkt anhält. Unsere Region dient als Rückzugsort, was sich auf die Geschäftstätigkeit der Saanen Bank positiv auswirkt. Wir dürfen trotz der schwierigen Umstände und vielen Homeoffice-Stunden unserer Mitarbeiter auf ein insgesamt sehr gutes Geschäftsjahr zurückblicken. Die gesunde finanzielle Basis der Saanen Bank und die überdurchschnittlichen Reserven auf den Ausleihungen wirken sich besonders in solch bewegten Zeiten beruhigend aus.

Die Geschäftsleitung und der Verwaltungsrat haben sich im vergangenen Geschäftsjahr sehr früh mit der veränderten Ausgangslage befasst. Die getroffenen Entscheide, das wider Erwarten günstige Umfeld und der Grosseinsatz unserer Belegschaft führte zu einem sehr erfreulichen Geschäftsergebnis. Dadurch konnten weitere umfangreiche Reserven gebildet und das Eigenkapital massgeblich gestärkt werden.

Durch verschiedene bereits erfolgte und noch anstehende Pensionierungen befindet sich die Saanen Bank in einem personellen Umbruch. Dieser Prozess läuft sehr erfreulich ab. Mit der Neubesetzung einiger Schlüsselpositionen, aber auch mit gezielter Förderung des bestehenden Personals sind wir auf Zielkurs. Sie können darauf zählen, auch in Zukunft durch ein kompetentes Team gut beraten und betreut zu werden. In diesem Zusammenhang danke ich der gesamten



Belegschaft für den grossartigen Einsatz und die Flexibilität während dem herausfordernden vergangenen Geschäftsjahr.

Im April 2020 fand erstmals in der Geschichte der Saanen Bank eine Generalversammlung ohne physische Anwesenheit der Aktionäre statt. Auch die kommende Versammlung wird aufgrund der aktuellen Situation in derselben Form durchgeführt. Das erfreuliche Ergebnis und die finanziell starke Basis ermöglichen dem Verwaltungsrat, der Generalversammlung eine moderate Erhöhung der Dividende um CHF 1 je Aktie zu beantragen.

Zum Schluss danke ich Ihnen, liebe Aktionäre und Kunden, im Namen des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung für Ihr Vertrauen in unsere Bank. Ich freue mich auf eine Zukunft, welche uns wieder vermehrt den so wichtigen persönlichen Kontakt mit Ihnen erlauben wird.

Freundliche Grüsse

Victor Steimle
Präsident des Verwaltungsrates

BILANZ PER 31. DEZEMBER 2020

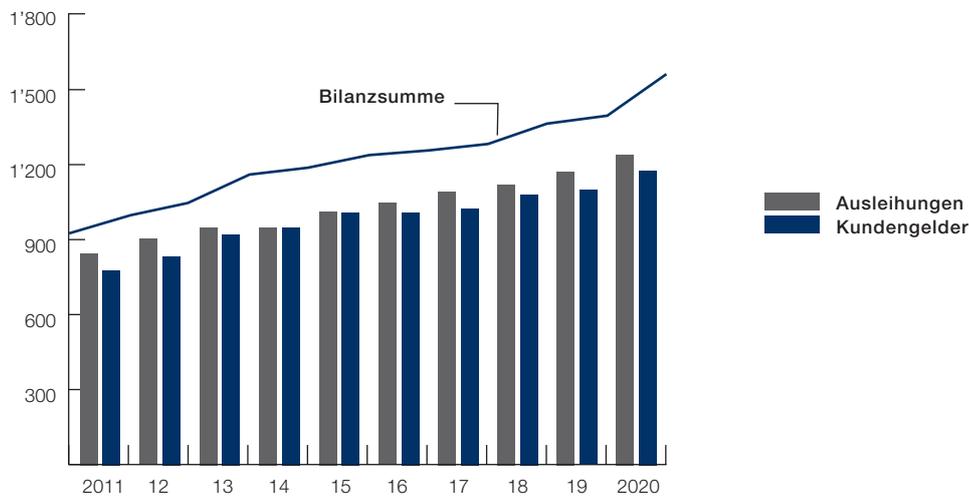
	CHF in 1'000	2020	Vorjahr	Veränderung +/- in %
Aktiven				
Flüssige Mittel		291'811	187'455	55.7%
Forderungen gegenüber Banken		17'149	20'505	-16.4%
Forderungen gegenüber Kunden		79'466	62'866	26.4%
Hypothekarforderungen		1'141'270	1'082'323	5.4%
Handelsgeschäft		16	36	-55.6%
Positive Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente		846	228	271.1%
Finanzanlagen		18'617	23'573	-21.0%
Aktive Rechnungsabgrenzungen		606	188	222.3%
Beteiligungen		2'116	9'398	-77.5%
Sachanlagen		9'281	9'027	2.8%
Immaterielle Werte		0	0	0.0%
Sonstige Aktiven		605	3'028	-80.0%
Total Aktiven		1'561'783	1'398'627	11.7%
Total nachrangige Forderungen		27	0	100.0%
davon mit Wandlungspflicht und/oder Forderungsverzicht		0	0	0.0%

	CHF in 1'000	2020	Vorjahr	Veränderung +/- in %
Passiven				
Verpflichtungen gegenüber Banken		7'985	1'187	572.7%
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen		1'223'399	1'089'528	12.3%
Negative Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente		2'116	1'470	43.9%
Kassenobligationen		3'158	4'383	-27.9%
Anleihen und Pfandbriefdarlehen		190'200	176'700	7.6%
Passive Rechnungsabgrenzungen		5'223	4'402	18.7%
Sonstige Passiven		665	839	-20.7%
Rückstellungen		2'600	2'579	0.8%
Reserven für allgemeine Bankrisiken		69'256	62'440	10.9%
Gesellschaftskapital		2'400	2'400	0.0%
Gesetzliche Kapitalreserve		0	0	0.0%
davon Reserve aus steuerbefreiten Kapitaleinlagen		0	0	0.0%
Gesetzliche Gewinnreserve		8'954	8'944	0.1%
Freiwillige Gewinnreserven		43'930	42'100	4.3%
Eigene Kapitalanteile (Minusposition)		-745	-956	-22.1%
Gewinnvortrag		13	9	44.4%
Gewinn		2'629	2'602	1.0%
Total Passiven		1'561'783	1'398'627	11.7%

	CHF in 1'000	2020	Vorjahr	Veränderung +/- in %
Ausserbilanzgeschäfte				
Eventualverpflichtungen		7'903	7'131	10.8%
Unwiderrufliche Zusagen		22'400	18'010	24.4%
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen		960	865	11.0%

BILANZ PER 31. DEZEMBER 2020

ENTWICKLUNG BILANZSUMME UND KUNDENGESCHÄFT



	CHF in Mio.	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Bilanzsumme		994	1'048	1'149	1'184	1'240	1'259	1'284	1'366	1'399	1'562
Ausleihungen		843	900	948	974	1'013	1'055	1'093	1'128	1'163	1'238
Kundengelder		775	832	919	948	1'007	1'011	1'023	1'075	1'094	1'227

Die Bilanzentwicklung der letzten zehn Jahre zeigt das eindruckliche Wachstum der Bank. Sowohl die Kundenausleihungen als auch die Kundengelder und somit auch die Bilanzsumme konnten in dieser Zeit um 60 bis 70% gesteigert werden, was im Branchenvergleich ein Topresultat darstellt. In der gleichen Zeitperiode mussten keine massgeblichen Verluste aus dem Kreditgeschäft ausgebucht werden. Das beruht auf der konservativen und vorsichtigen Geschäftspolitik, welche sich sehr bewährt hat und weitergeführt wird.



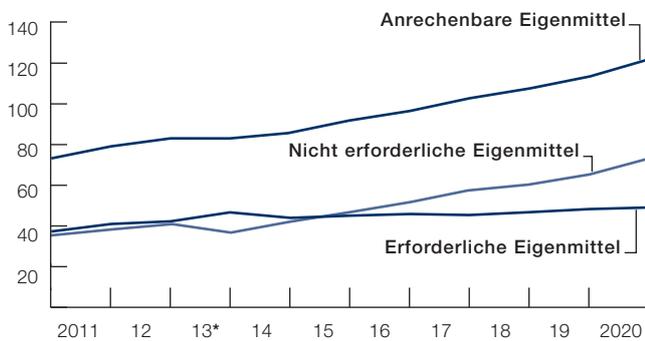
Zahlen, die sich zeigen lassen

ERFOLGSRECHNUNG 2020

	CHF in 1'000	2020	Vorjahr	Veränderung +/- in %
Erfolg aus dem Zinsengeschäft				
Zins- und Diskontertrag		17'482	18'138	-3.6%
Zins- und Dividendenertrag aus Handelsgeschäft		0	0	0.0%
Zins- und Dividendenertrag aus Finanzanlagen		237	264	-10.2%
Zinsaufwand		-2'529	-3'185	-20.6%
Brutto-Erfolg Zinsengeschäft		15'190	15'217	-0.2%
Veränderungen von ausfallrisikobedingten Wertberichtigungen sowie Verluste aus dem Zinsengeschäft		-61	299	-120.4%
Subtotal Netto-Erfolg Zinsengeschäft		15'129	15'516	-2.5%
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft				
Kommissionsertrag Wertschriften- und Anlagegeschäft		2'207	1'794	23.0%
Kommissionsertrag Kreditgeschäft		28	25	12.0%
Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft		1'107	1'087	1.8%
Kommissionsaufwand		-141	-154	-8.4%
Subtotal Erfolg Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft		3'201	2'752	16.3%
Erfolg aus dem Handelsgeschäft und der Fair-Value-Option		1'163	1'078	7.9%
Übriger ordentlicher Erfolg				
Erfolg aus Veräusserungen von Finanzanlagen		24	216	-88.9%
Beteiligungsertrag		300	641	-53.2%
Liegenschaftenerfolg		134	126	6.3%
Anderer ordentlicher Ertrag		17	118	-85.6%
Anderer ordentlicher Aufwand		-48	0	100.0%
Subtotal übriger ordentlicher Erfolg		427	1'101	-61.2%
Geschäftsaufwand				
Personalaufwand		-5'647	-5'969	-5.4%
Sachaufwand		-4'398	-4'246	3.6%
Subtotal Geschäftsaufwand		-10'045	-10'215	-1.7%
Wertberichtigungen auf Beteiligungen sowie Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten		-1'624	-1'879	-13.6%
Veränderungen von Rückstellungen und übrigen Wertberichtigungen sowie Verluste		-1'134	-1'308	-13.3%
Geschäftserfolg		7'117	7'045	1.0%
Ausserordentlicher Ertrag		3'405	3	113'400.0%
Ausserordentlicher Aufwand		-7	0	100.0%
Veränderungen von Reserven für allgemeine Bankrisiken		-5'710	-3'070	86.0%
Steuern		-2'176	-1'376	58.1%
Gewinn		2'629	2'602	1.0%
Gewinnverwendung				
Gewinn		2'629	2'602	1.0%
Gewinnvortrag		13	9	44.4%
Bilanzgewinn		2'642	2'611	1.2%
Antrag Gewinnverwendung				
Zuweisung an freiwillige Gewinnreserve		-1'840	-1'830	0.5%
Ausschüttungen auf dem Aktienkapital		-792	-768	3.1%
Vortrag neu		10	13	-23.1%

KENNZAHLEN 2020

ENTWICKLUNG EIGENMITTEL



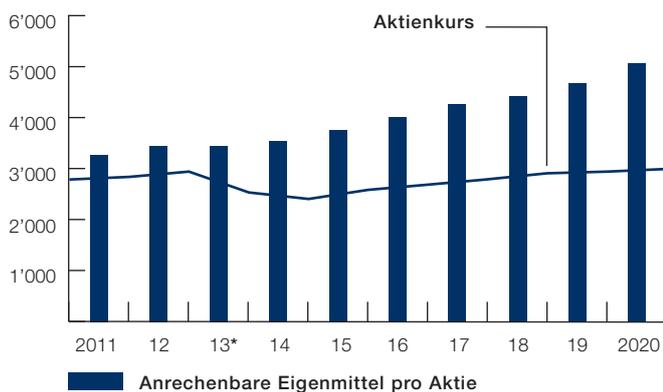
* Im Jahr 2013 wurde infolge neuer Rechnungslegungsvorschriften aufgrund Basel III die Berechnung der anrechenbaren und notwendigen Eigenmittel verschärft und angepasst.

	CHF in Mio.	2011	2012	2013*	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Anrechenbare Eigenmittel		79.1	83.1	83.0	85.7	91.4	96.8	102.4	107.1	113.1	121.8
Erforderliche Eigenmittel (exkl. antizyklischem Kapitalpuffer) *		41.2	41.9	46.3	43.6	44.7	45.5	45.0	46.8	47.8	48.7
Regulatorisch nicht erforderliche Eigenmittel		37.9	41.2	36.7	42.1	46.7	51.3	57.4	60.3	65.3	73.1

* Ab 2020 werden die erforderlichen Eigenmittel ohne antizyklischen Kapitalpuffer ausgewiesen. Um die Vergleichbarkeit zu gewährleisten, wurden die Zahlen rückwirkend angepasst.

Die Saanen Bank ist weiterhin sehr gut kapitalisiert. Die Entwicklung der notwendigen Eigenmittel zeigt auf, dass wir über massgeblich mehr Eigenmittel verfügen, als effektiv notwendig wären. Der Auslastungsgrad beträgt aktuell nur 40% (Vorjahr 42.2%).

ENTWICKLUNG AKTIENKURS



* Im Jahr 2013 wurde infolge neuer Rechnungslegungsvorschriften aufgrund Basel III die Berechnung der anrechenbaren Eigenmittel angepasst.

	CHF	2011	2012	2013*	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Anrechenbare Eigenmittel pro Aktie		3'297	3'461	3'460	3'570	3'810	4'032	4'268	4'462	4'714	5'076
Stärkung anrechenbare Eigenmittel		246	146	-1	110	240	222	236	194	252	362
Aktienkurs		2'800	2'900	2'500	2'375	2'550	2'650	2'750	2'850	2'860	3'000
Veränderung Aktienkurs		200	100	-400	-125	175	100	100	100	10	140
Anteil Aktienkurs / anrech. Eigenmittel		84.9%	83.8%	72.3%	66.5%	66.9%	65.7%	64.4%	63.9%	60.7%	59.1%

In den letzten zehn Jahren konnten die anrechenbaren Eigenmittel der Bank massgeblich gestärkt werden. Dank der Gewinnthesaurierung (statt der Ausbezahlung höherer Dividenden wurde das erarbeitete Kapital wieder in den Betrieb reinvestiert) haben die Eigenmittel in zehn Jahren um 65% zugenommen. Da in der gleichen Zeit die Bilanzsumme um 70% gewachsen ist, hat der Anteil der anrechenbaren Eigenmittel an der Bilanzsumme von 8% auf 7.8% leicht abgenommen. Das imposante Wachstum konnte erfreulicherweise ohne Kapitalerhöhung und Gewinnverwässerung selber finanziert werden.

Mithilfe dieser Zahlenreihen kann das Verhältnis des Aktienkurses zu den anrechenbaren Eigenmitteln der Bank aufgezeigt werden. Der innere Wert der Aktie hat in den letzten Jahren aufgrund der Gewinnthesaurierung stetig zugenommen, was sich auch in einem kontinuierlich steigenden Aktienkurs widerspiegelt. Das Verhältnis Aktienkurs zu den anrechenbaren Eigenmittel pro Aktie von +/- 60% zeigt, dass die Aktie weiterhin ein interessantes Entwicklungspotenzial hat. Auch in den Folgejahren werden Gewinnthesaurierungen möglich sein, was wiederum zu Kurssteigerungen führen sollte.



Bergahorn

IN EIGENER SACHE

JAHRESRÜCKBLICK 2020

Das Corona-Jahr war auch für unsere Bank ein spezielles und anspruchsvolles Jahr. Trotz Zusatzaufwand für die Umsetzung der BAG-Schutzmassnahmen und teilweise nur telefonischen Kundenkontakten kann die Bank auf ein erfreuliches Jahr zurückblicken. Dass aufgrund der Pandemie die Finanzmärkte deutlich einbrachen, war nachvollziehbar. Erstaunlich war jedoch, dass sich die Aktienkurse trotz der epidemiologischen Risiken dank der geldpolitischen Massnahmen so rasch wieder erholten. Die Kursbewegungen haben sich positiv auf das Wertschriftengeschäft und somit auf unseren Kommissionsertrag ausgewirkt. Um die Firmenkunden raschmöglichst und unkompliziert zu unterstützen, haben wir 66 vom Bund verbürgte Covid-Darlehen von gut CHF 7.2 Mio. ausbezahlt. Da wir aufgrund der Corona-Massnahmen zwangsläufig Marketingausgaben einsparten, wurden verschiedene Aktionen mit Gutscheinen des einheimischen Gewerbes lanciert, um da Unterstützung zu bieten, wo sie effektiv benötigt wurde.

Alljährlich müssen wir im regulatorischen Bereich viele Neuerungen umsetzen. Unsere Herausforderung besteht darin, dies möglichst kundenfreundlich zu tun. Wir suchen getreu dem Motto «so wenig wie möglich – so viel wie effektiv nötig» nach schlanken Umsetzungslösungen und zählen auf das Verständnis unserer Kunden.

Mit der Digitalisierung haben heute die Kunden attraktive Möglichkeiten, um ihre Transaktionen bei der Bank sehr schnell, sicher und einfach abzuwickeln. Im vergangenen Corona-Jahr hat das Auftragsvolumen, welches über E-Banking abgewickelt wurde, nochmals deutlich zugenommen. Zusammen mit dem Mobile Banking via Smartphone verfügen wir über kundenfreundliche, moderne und effiziente E-Applikationen. Weiterhin ist uns jedoch der persönliche Kontakt zwischen Kunden und Kundenberater sehr wichtig. Die individuelle Beratung sowie den persönlichen Kundenkontakt wollen wir als Stärke beibehalten.

RAHMENBEDINGUNGEN

«Um die Firmenkunden raschmöglichst und unkompliziert zu unterstützen, haben wir 66 Covid-Darlehen von gut CHF 7.2 Mio. ausbezahlt.»

Die Kundenausleihungen konnten im Berichtsjahr um erfreuliche CHF 75.6 Mio. auf CHF 1.238 Mia. (+6.5%) gesteigert werden. Gleichzeitig erhöhten sich die Kundengelder um CHF 132.6 Mio. (+12.1%). Dies führt zu einem Kundendeckungsgrad von hohen 98.1% (Vorjahr 94.1%).

Das Depotvolumen erhöhte sich im Jahr 2020 massgeblich auf CHF 459. Mio. (+9.7%), wobei ebenfalls die Anzahl Vermögensverwaltungsmandate deutlich gesteigert werden konnte (+17.2%).

ENTWICKLUNG KUNDENGESCHÄFT

IN EIGENER SACHE

JAHRESRÜCKBLICK 2020

BILANZ UND ERFOLGSRECHNUNG

Die Bilanzsumme erhöhte sich im Jahresverlauf um CHF 163.2 Mio. auf neu CHF 1.562 Mia. (+11.7%). Weiterhin verfügt die Bank über eine sehr gute Liquidität von über CHF 300 Mio.

Die Wertberichtigungen für Ausfallrisiken werden in der Bilanz direkt bei den Kundenausleihungen in Abzug gebracht. Unsere Bank verfügt im Branchenvergleich mit CHF 17.4 Mio. über sehr hohe Wertberichtigungen. Dies begründet sich nicht in einem qualitativ schlechten oder risikobehafteten Kreditportefeuille, sondern resultiert aus der vorsichtigen und konservativen Risikopolitik.

Die Bank verfügt über eine weiterhin sehr gute Ertragslage. Der Brutto-Gesamtertrag reduzierte sich nur leicht auf CHF 20.0 Mio. (-0.8%).

Der Geschäftsaufwand hat auf CHF 10.0 Mio. (-1.7%) leicht abgenommen. Dies begründet sich durch tiefere Personal- und Marketingkosten. Die höheren IT-Kosten konnten so kompensiert werden. Weiter ist im Geschäftsaufwand zusätzlich die Bildung einer freiwilligen Arbeitgeberbeitragsreserve der beruflichen Vorsorge im Rahmen von TCHF 200 enthalten (Vorjahr TCHF 570).

Nach Verbuchung der Abschreibungen und der Bildung von freiwilligen, als Eigenkapital angerechneten Rückstellungen (TCHF 1'106) resultiert abzüglich ordentlicher Wertberichtigungen und Abschreibungen ein Geschäftserfolg von CHF 7.1 Mio. (+1.0%).

Im Frühling hat die Bank aus bilanztechnischen Überlegungen stille Reserven auf einem Wertschriftenportfolio im Rahmen von CHF 3.1 Mio. als ausserordentlichen Ertrag realisiert. Dies ermöglichte eine höhere Einzahlung von CHF 5.7 Mio. (Vorjahr CHF 3.1 Mio.) in die Reserven für allgemeine Bankrisiken. Nach den Steuern von CHF 2.176 Mio. verbleibt ein Jahresgewinn von CHF 2.629 Mio. (+1.0%).

«Unsere Bank verfügt im Branchenvergleich mit CHF 17.4 Mio. über sehr hohe Wertberichtigungen.»

STÄRKUNG DES EIGENKAPITALS UND GEWINNVERWENDUNG

Der Generalversammlung steht somit ein Bilanzgewinn von CHF 2'641'673.30 zur Verfügung. Der Verwaltungsrat beantragt eine Dividendenausschüttung von 33% resp. CHF 33 pro Aktie, dies entspricht einer Dividendenerhöhung von einem Franken. Bei Annahme des Gewinnverwendungsvorschlages durch die Generalversammlung erhöhen sich die anrechenbaren Eigenmittel der Bank um CHF 8.7 Mio. auf CHF 121.8 Mio. (+7.7%). Dies ist ein solides Polster und bietet der Saanen Bank eine gute Ausgangslage für die weitere Zukunft.

Die Geschäftsleitung ist verantwortlich für die operative Führung der Bank und besteht aus dem Vorsitzenden der Geschäftsleitung, Jürg von Allmen, seinem Stellvertreter Urs Zumbrunnen sowie Dominique Huwiler.

GESCHÄFTSLEITUNG

Weiter verfügt die Bank über vier Direktionsmitglieder: Adrian Friedli (Leiter Filiale Gstaad), Oliver Waser (Leiter Privatkunden und Filialen, ohne Gstaad) und Ezio Giudici (Compliance Officer).

DIREKTION

Per 1. Januar 2021 wird Thomas Stöckli (Senior Portfoliomanager und Stellvertreter Leiter Bereich Private Banking) zum Mitglied der Direktion befördert.

«Die gesamte Belegschaft hat mit grossem Engagement dazu beigetragen, dass die vorliegenden Resultate und Erfolge realisiert werden konnten.»

Die gesamte Belegschaft hat mit grossem Engagement dazu beigetragen, dass die vorliegenden Resultate und Erfolge realisiert werden konnten. Dank viel Flexibilität und Eigeninitiative konnte die Corona-Situation bisher gut bewältigt werden.

DIE MITARBEITENDEN, DAS KAPITAL DER BANK

Im Jahresverlauf wurden die nachfolgenden Mitarbeiter pensioniert:

- Simon Graa (41 Dienstjahre, Mitglied der Geschäftsleitung)
- Ursula Baumer (30 Dienstjahre, Leiterin Schalter/Filialen)
- Elisabeth Brand (30 Dienstjahre, Leiterin Filiale Lauenen)

PENSIONIERUNGEN

Folgende Mitarbeiter konnten neu angestellt werden:

- Oliver Waser (Leiter Privatkunden und Filialen, ohne Gstaad)
- Adrian Di Camillo (Leiter Finanzen/HR/Immobilien)
- Melisa Hasanica (Assistentin Private Banking)
- Marisa Fernandes (Sachbearbeiterin Team Services)
- Valérie Fetscherin (Sachbearbeiterin Zahlungsverkehr & Services)

NEUE MITARBEITER

Aufgrund der Pensionierung von Elisabeth Brand wird Ariane Jungi ab 1. Januar 2021 Filialleiterin in Lauenen.

Die nachfolgenden Mitarbeiter haben die Bank verlassen: Bernd Makasy, Kimberly Reichenbach und Salome von Siebenthal

AUSGETRETENE MITARBEITER

IN EIGENER SACHE

JAHRESRÜCKBLICK 2020

LERNENDE

Im Berichtsjahr hat Leandro Frei mit sehr guten Prüfungsnoten die dreijährige Ausbildung zum Kaufmann EFZ Bank erfolgreich abgeschlossen. Er hat nach der Lehrzeit die Bank leider verlassen und lebt heute in Thun, wo er seiner grossen Leidenschaft als Eishockey-Torhüter der ersten Mannschaft des EHC Thun nachleben kann.

Per August 2020 hat Sara Nava ihre dreijährige Ausbildung zur Kauf-frau Bank EFZ begonnen.

DIENSTJUBILÄEN

Im vergangenen Jahr konnte Simon Rösti sein 15-jähriges Dienst-jubiläum feiern.

AKTIENKURS UND STEUERWERT

Der Steuerwert der Saanen-Bank-Aktie hat sich innerhalb des letzten Geschäftsjahres von CHF 2'860 auf CHF 3'000 (+4.9%) erhöht. Die Transaktionen der eigenen Aktie werden über die OTC-Börsenplatt-form (<https://www.otc-x.ch/markt/instrument/valor/135292.html>) der BEKB abgewickelt. Somit sind die Transaktionen via Internet einseh-bar, dies gilt auch für die aktuell gestellten Kurse.

SAANEN BANK

Print Screen per 19. Januar 2021

Letzter Kurs (18.01.2021, 08:46)

3'150.00 CHF

Geldkurs: 3'100.00 CHF Briefkurs: 3'150.00 CHF

Geldkurs YTD

↑ +3.33% / +100.00 CHF

Orderbuch

Geld		Brief	
Volumen	Kurs	Kurs	Volumen
15	3'100.00	3'150.00	10
3	3'050.00	3'500.00	10
7	2'750.00		
8	2'700.00		

Entwicklung Geldkurs

Woche Monat YTD Jahr 3 Jahre 5 Jahre Max



Der Aktionärskreis der Saanen Bank setzte sich am Jahresende wie folgt zusammen:

Domizil	Anzahl Aktionäre	Anteil am Aktienkapital
Gemeinde Saanen	883	59.3%
Gemeinde Lauenen	66	2.6%
Gemeinde Gsteig	116	4.7%
Übriger Kanton Bern	457	16.7%
Übrige Schweiz	287	10.7%
Ausland	72	4.1%
Dispo Banken / SIX SIS		1.9%
Total	1'881	100.0%

Zwei Drittel des Aktienkapitals sind im Saanenland platziert. Weiterhin halten auch «Heimweh-Saaner» Aktien unserer Bank und pflegen enge Beziehungen zur Saanen Bank. Grösster Einzelaktionär ist unverändert die Einwohnergemeinde Saanen mit einem Anteil von 5.95%.

«Zwei Drittel des Aktienkapitals sind im Saanenland platziert.»

Im Jahr 2020 wurde pro Aktie mit einem Kurswert von CHF 3'000 eine Dividende von CHF 32 ausgeschüttet. Der Kurswert der Aktie hat zudem um CHF 140 zugenommen. Dies gibt insgesamt eine Rendite von 6%. Da die anrechenbaren Eigenmittel pro Aktie im gleichen Jahr sogar um CHF 351 zugenommen haben, besteht weiteres Kurssteigerungspotenzial. Der Kurswert per Ende Jahr beträgt 59.1% der anrechenbaren Eigenmittel. Dies zeigt, dass die Aktie aktuell tief bewertet ist. Allein die Dividendenrendite beträgt 1.1%.

Mit einem Review überprüft der Verwaltungsrat zusammen mit der Geschäftsleitung jährlich die Strategie. Auch mit den aufgrund Corona etwas veränderten Rahmenbedingungen werden wir an unserer erarbeiteten Strategie festhalten. Dies insbesondere auch bezüglich des Erhalts und des Umbaus der Filialen. Die Filialen Lauenen und Gsteig sollen noch in diesem Jahr renoviert werden. Der Umbau im Erdgeschoss am Hauptsitz in Saanen wird gestartet, sobald die Post AG einen neuen Standort für die Postverteilung in Saanen gefunden hat.

AKTIONARIAT

DIE RENTABILITÄT DER AKTIE

STRATEGIE 2020 BIS 2025

AUSSICHTEN

Leider dürfen wir aktuell nicht davon ausgehen, dass die Pandemie sehr rasch einfach so vorbei sein wird. Wir denken, dass dies noch mindestens bis Ende Jahr unseren Bankbetrieb organisatorisch zusätzlich belasten wird. Zudem werden Folgen dieser Gesundheitskrisen sein, dass die Marktzinsen wohl noch länger sehr tief bleiben werden.

Wir rechnen mit einem weiteren Wachstum im Kundengeschäft und bauen das Anlagegeschäft mit der Vermögensverwaltung weiter aus. Der Kostenseite widmen wir grosse Aufmerksamkeit. An der konservativen Kreditpolitik werden wir nichts ändern und sind überzeugt, dass wir weiter für unsere Kunden und die Bank Mehrwerte erarbeiten können.

DANK

Wir danken unseren Aktionären und Kunden sowie unseren Geschäftspartnern herzlich für das uns entgegengebrachte Vertrauen, die guten Geschäftsbeziehungen und die persönlichen Kontakte. Wir freuen uns auch weiterhin auf eine intensive und erfolgreiche Zusammenarbeit. Unseren Mitarbeitenden danken wir für den grossen Einsatz. Die zuverlässigen und engagierten Arbeitsleistungen tragen entscheidend zum Erfolg unserer Bank bei.

Im Namen des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung
Saanen, 16. Februar 2021

Victor Steimle
VR-Präsident

Jürg von Allmen
Vorsitzender der Geschäftsleitung



Abendstimmung am Rellerli

REVISIONSBERICHT

ZUR JAHRESRECHNUNG 2020

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung der SB Saanen Bank AG bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Eigenkapitalnachweis und Anhang (Seiten 10 bis 34)¹⁾ für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

VERANTWORTUNG DES VERWALTUNGSRATS

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

VERANTWORTUNG DER REVISIONSSTELLE

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prü-

fungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

PRÜFUNGSURTEIL

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

BERICHTERSTATTUNG AUFGRUND WEITERER GESETZLICHER VORSCHRIFTEN

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR und Art. 11 RAG) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrats ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG

Heinz Furrer
Revisionsexperte
Leitender Revisor

Christian Massetti
Revisionsexperte

Bern, 16. Februar 2021

¹⁾ siehe Jahresrechnung in Publikation «Zahlen und Fakten»

SECHS FRAGEN

AUS DER SICHT DES AKTIONÄRS

**INTERVIEW MIT VICTOR STEIMLE (VERWALTUNGSRATSPRÄSIDENT)
UND JÜRG VON ALLMEN (VORSITZENDER DER GESCHÄFTSLEITUNG)**

Ab sofort profitieren Aktionäre ab fünf Aktien von zusätzlichen Vergünstigungen. Zusammen mit weiteren Aktionärgeschenken und der Dividende soll die Saanen-Bank-Aktie für kleine und grössere Aktionäre attraktiv sein.

WELCHE ABSICHT VERFOLGT DIE BANK MIT DEN NEUEN AKTIONÄRSPAKETEN?

Victor Steimle (VSt): Die Saanen Bank fühlt sich ihren Aktionären gegenüber verpflichtet. Sie sollen als unsere Mitbesitzer von ihrem Investment in unsere Bank profitieren und hoffentlich auch als Kunde mit ihrer Bank zusammenarbeiten. Ca. 50% unserer Aktionäre besitzen 1 bis 4 Aktien. Mit dem attraktiven Aktionärskonto, dem traditionellen GV-Essen, dem GV-Geschenk und der Dividende haben diese Aktionäre eine sehr interessante Rendite. Weitere 35% der Aktionäre verfügen über 5 bis 15 Aktien – dieses Engagement und Vertrauen in unsere Bank soll zusätzlich honoriert werden. Deshalb wollen wir diesen Aktionären mit Aktionärspaketen weitergehende attraktive Konditionen gewähren.

DIE SAANEN-BANK-AKTIE WAR DOCH BEREITS IN DER VERGANGENHEIT FÜR LANGFRISTIG ORIENTIERTE ANLEGER ATTRAKTIV?

Jürg von Allmen (JvA): Ja, das ist natürlich richtig und soll auch so bleiben. Langfristig sollen unsere Aktionäre insbesondere auch von der Kurssteigerung der Aktie profitieren. Diese steuerfreie Rendite kann jedoch leider erst bei einem Verkauf der Aktie realisiert werden – und ein Verkauf soll natürlich nicht das Ziel sein. Das Aktionariat unserer Bank ist sehr langfristig orientiert. Wir verfügen über 24'000 Aktien und der jährliche Handel umfasst nur rund 500 bis 600 Aktien. Das sind gut 2% der vorhandenen Aktien.

«Langfristig sollen unsere Aktionäre insbesondere auch von der Kurssteigerung der Aktie profitieren.»

WIE BERECHNET SICH DER KURS DER AKTIE?

VSt: Grundsätzlich richtet sich der Aktienkurs nach Angebot und Nachfrage. Da das Handelsvolumen wie bereits erwähnt klein ist, stellt die Bank selber auf der OTC-Plattform je einen Geld- und Briefkurs. Es ist unser Ziel, dass sowohl Verkäufer als auch Käufer jederzeit für eine überblickbare Menge von Aktien einen fairen Preis erhalten.

**WARUM LIEGT DER
FAIRE AKTIENKURS
UNTER DEM INNEREN
WERT DER AKTIE?**

JvA: Da die Marktliquidität der Aktie – das heisst die Anzahl, welche jährlich gehandelt wird – bei einer Regionalbank tief ist, liegt ein fairer Preis der Aktie gemäss externer Expertenmeinungen im Bereich von 60 bis 70% des inneren Wertes. Übertreibungen nach unten und nach oben sollten sich in dieser Bandbreite wieder korrigieren. Wir haben dies bereits vor zehn Jahren erlebt, als wenige Aktionäre den Kurs unserer Aktie schon auf über CHF 3'000 getrieben hatten, was damals nicht nachhaltig sein konnte. Heute ist die Aktie bei ca. 60% des inneren Wertes attraktiv bewertet und verfügt sicher über weiteres Potenzial.

«Es lohnt sich Aktionär unserer Bank zu sein. Und das ist auch gut so.»

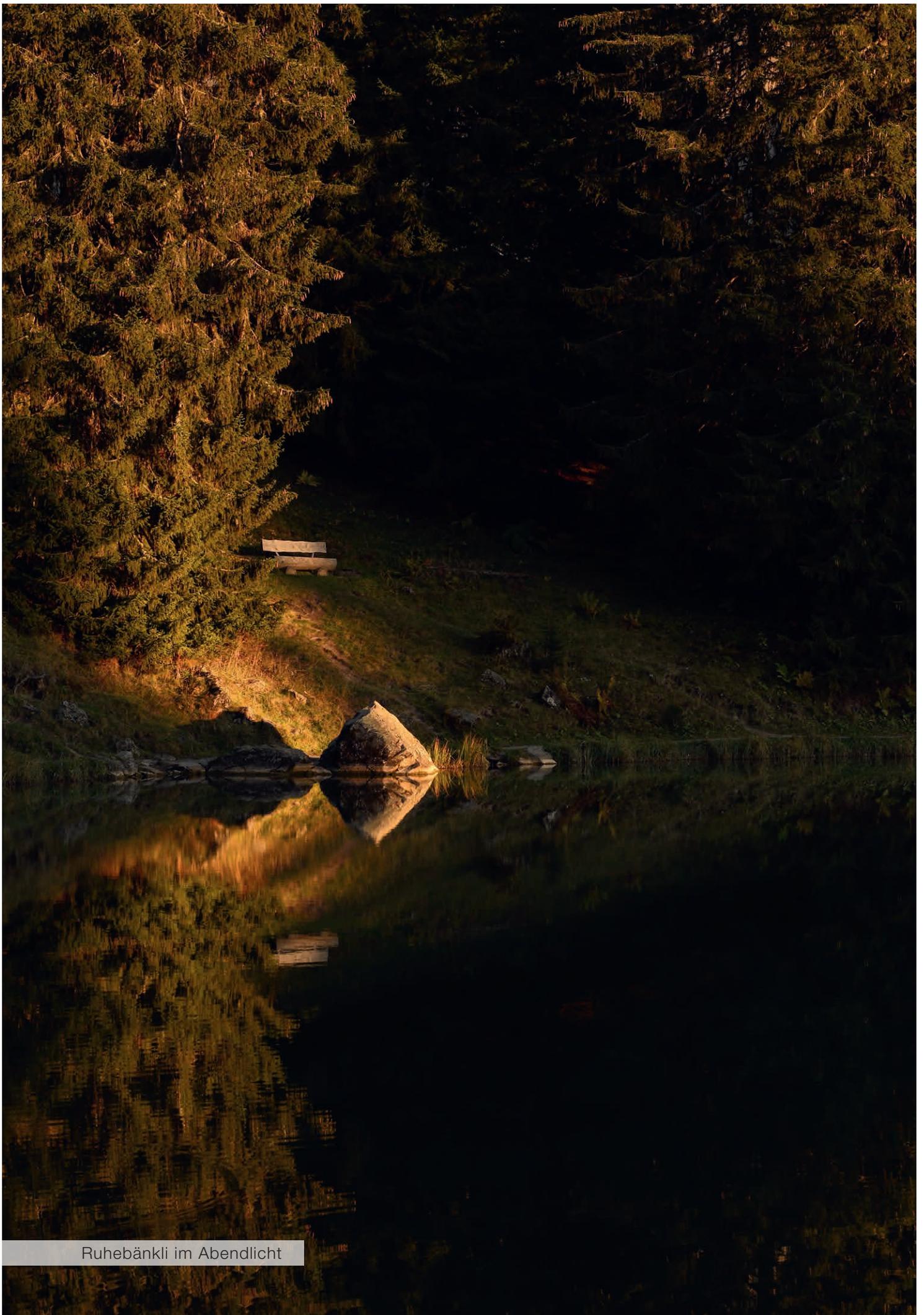
**MIT WELCHEN WEITEREN
KURSSTEIGERUNGEN
KÖNNEN DIE
AKTIONÄRE RECHNEN?**

JvA: Wenn wir weiterhin davon ausgehen, dass eine faire Bewertung der Aktie im Bereich von 60 bis 70% des inneren Wertes liegt, dann ist realistisch, dass der Aktienkurs bei der weiteren Gewinnthesaurierung im Rahmen dieser Prozentzahl weiter steigen wird. Wenn also die jährliche Eigenmittelthesaurierung der Bank von durchschnittlich ca. CHF 5 Mio. auf die Aktie umgerechnet wird, ergibt dies gut CHF 200 pro Aktie. Somit sollte eigentlich der Aktienkurs – ohne andere Einflussfaktoren – nachhaltig jährlich zwischen CHF 100 und CHF 150 steigen. Das entspricht aktuell 4 bis 5%.

**WELCHE
GESAMTRENDITE ERGIBT
SICH SOMIT?**

VSt: Die jährliche Kurssteigerung und Dividende ergibt so eine durchschnittliche jährliche Rendite von 5 bis 6%, was sicher attraktiv ist. Hinzu kommen die verschiedenen Vergünstigungen für Aktionäre und die Geschenke. Es lohnt sich Aktionär der Bank zu sein. Und das ist auch gut so.





Ruhebänkli im Abendlicht

UNSERE WERTE

WOFÜR WIR STEHEN

UNSERE VISION

Die Saanen Bank ist **die führende Bank** im Saanenland für **Einheimische** und **Gäste**.

UNSER LEITBILD

Die Saanen Bank ist die eigenständige und führende **Bank** im Saanenland mit professionellen und zeitgemässen Dienstleistungen, welche sowohl von **Einheimischen** wie auch von den **Gästen** gleichermaßen geschätzt werden.

Der Erfolg der Bank basiert auf zufriedenen Kunden, Aktionären und Mitarbeitenden sowie der grossen Akzeptanz und Verankerung in der Region:

- Wir wollen wachsen, indem wir das Potenzial der bestehenden **Kunden** nutzen und neue Kunden, vor allem im Private Banking, gewinnen.
- Für die **Aktionäre** wollen wir weiterhin nachhaltige Wertsteigerungen bei überblickbarem Risiko schaffen.
- Wir sind eine attraktive Arbeitgeberin für engagierte und loyale **Mitarbeiter**, welche sich mit unserer Bank identifizieren.
- Wir handeln kundenorientiert, kompetent, zuverlässig und nachhaltig. Im Bewusstsein unserer unternehmerischen, sozialen und **öffentlichen Verantwortung** leisten wir einen massgeblichen Beitrag zur positiven Weiterentwicklung der Region.

UNSERE WERTE

VERANTWORTUNG

Wir übernehmen Verantwortung, treffen Entscheidungen und setzen diese konsequent um. Die Sicherheit und die Stabilität der Bank stehen im Zentrum unseres Handelns.

PROFESSIONALITÄT

Wir verstehen unser Geschäft und erfüllen die Erwartungen unserer Kunden. Stetige Weiterbildung ist uns wichtig. Wir respektieren unsere Arbeitskollegen, unterstützen einander bereichsübergreifend und handeln professionell. Aus Fehlern lernen wir.

VERTRAUEN

Wir kommunizieren mit Kunden und Mitarbeitenden offen und ehrlich. Wir vertrauen einander, sprechen Punkte direkt an. Wir unterstützen und achten uns gegenseitig. Wir werden von unserem Umfeld als vertrauenswürdige und kompetente Bank geschätzt.

ZUVERLÄSSIGKEIT

Wir halten Versprechen ein und erledigen unsere Aufgaben termingerecht. Wir kommunizieren aktiv und zeitgerecht.

UNABHÄNGIGKEIT

Wir sind eine unabhängige Bank. Die Entscheide werden im Saanenland gefällt. Kunden und Mitarbeitende profitieren von kurzen Entscheidungswegen.

INDIVIDUALITÄT

Wir kennen unsere Kunden persönlich. Für unsere Kunden finden wir passende/individuelle Lösungen und setzen diese rasch um.

ENGAGEMENT

Für unsere Kunden, Aktionäre und Arbeitskollegen sind wir stets engagiert, unser Bestes zu geben. Wir gestalten Veränderungen aktiv mit, indem wir Verbesserungsvorschläge einbringen und offen für Neues sind.

ECHT REGIONAL

AUS LIEBE ZUR REGION

Wer mit der Saanen Bank zusammenarbeitet, unterstützt direkt und/oder indirekt die ganze Region. Eben: **AUS LIEBE ZUM SAANENLAND.**

MARKETING/SPONSORING

Bereits seit vielen Jahren unterstützt die Saanen Bank mit grosszügigen Sponsoringbeiträgen unzählige grosse und kleine Anlässe im Saanenland und leistet so einen massgeblichen Beitrag für die Vielfalt der Veranstaltungen, welche für die erfolgreiche Weiterentwicklung der Region sehr wichtig sind.

ARBEITSPLÄTZE

Aktuell arbeiten bei der Saanen Bank (inkl. Lernende) 49 Personen und teilen sich 38.8 Vollzeitstellen.

AUSBILDUNGSPLÄTZE

In den letzten zehn Jahren haben insgesamt 13 Lernende bei der Saanen Bank ihre Ausbildung (teilweise mit Berufsmatura) erfolgreich abgeschlossen. Aktuell bildet die Bank fünf Lernende aus. Übrigens: 14 ehemalige Lernende arbeiteten 2020 in verschiedenen Funktionen (inkl. Geschäftsleitung) für die Saanen Bank.

MATERIALEINKÄUFE

Die Saanen Bank achtet darauf, das einheimische Gewerbe so weit als möglich zu berücksichtigen. Dies gilt ebenfalls für die Organisation und den Einkauf bei grossen Anlässen.

GEMEINSAME FILIALEN MIT GSTAAD SAANENLAND TOURISMUS

Dank den beiden Saanen-Bank-Filialen Lauenen und Gsteig kann in diesen beiden Gemeinden in Personalunion ein Tourismusbüro geführt werden.

ALLE ENTSCHIEDEN WERDEN IM SAANENLAND GEFÄLLT

Dank der Eigenständigkeit werden alle Entscheide – selbstverständlich im Rahmen der Gesetze und Regulatorien – im Saanenland gefällt. Mit den entsprechenden Kenntnissen über die Region, Land und Leute sind so massgeschneiderte Lösungen (beispielsweise im Kreditgeschäft) möglich, welche sich wiederum positiv auf die nachhaltige Entwicklung der Region auswirken.

STEUERZÄHLERIN

Der Steueraufwand der Saanen Bank betrug während den letzten zehn Jahren insgesamt ca. CHF 15 Mio. Weiter ist ein Grossteil der Mitarbeitenden der Bank in den Gemeinden Lauenen, Gsteig und Saanen steuerpflichtig.

ENGAGEMENT FÜR DIE REGION

Viele Mitarbeitende engagieren sich auch in ihrer Freizeit für die erfolgreiche Weiterentwicklung der Region. Ob in einem Gemeinderat, in Vorständen oder in Kommissionen: Die Mitarbeiter der Saanen Bank leisten viele Stunden Freiwilligenarbeit ausserhalb der Arbeitszeit.



Was die Gämse wohl beobachtet?

EXKLUSIV FÜR AKTIONÄRE

UNSERE AKTIONÄRSPAKETE

Als Aktionär unserer Bank kommen Sie bereits ab einer Aktie in den Genuss von zahlreichen Vorteilen wie attraktive Konto- und kostenlose Depotführung sowie der Teilnahme an der Generalversammlung mit anschliessendem Abendessen und Aktionärgeschenk.

Sind Sie im Besitz von fünf, zehn oder mehr als 15 Aktien? Dann können Sie zukünftig von den folgenden zusätzlichen Vorteilen profitieren:

Produkte	Regulärer Preis	5 – 9 Aktien	10 – 14 Aktien	ab 15 Aktien
		Aktionärskonto Plus	Aktionärskonto Silber	Aktionärskonto Gold
Maestro Karte ¹	30.–	0.–	0.–	0.–
Kreditkarte Silber ²	100.–	100.–	0.– oder	–
Kreditkarte Gold ²	200.–	200.–	100.–	0.–

¹ ohne Zusatzkarte

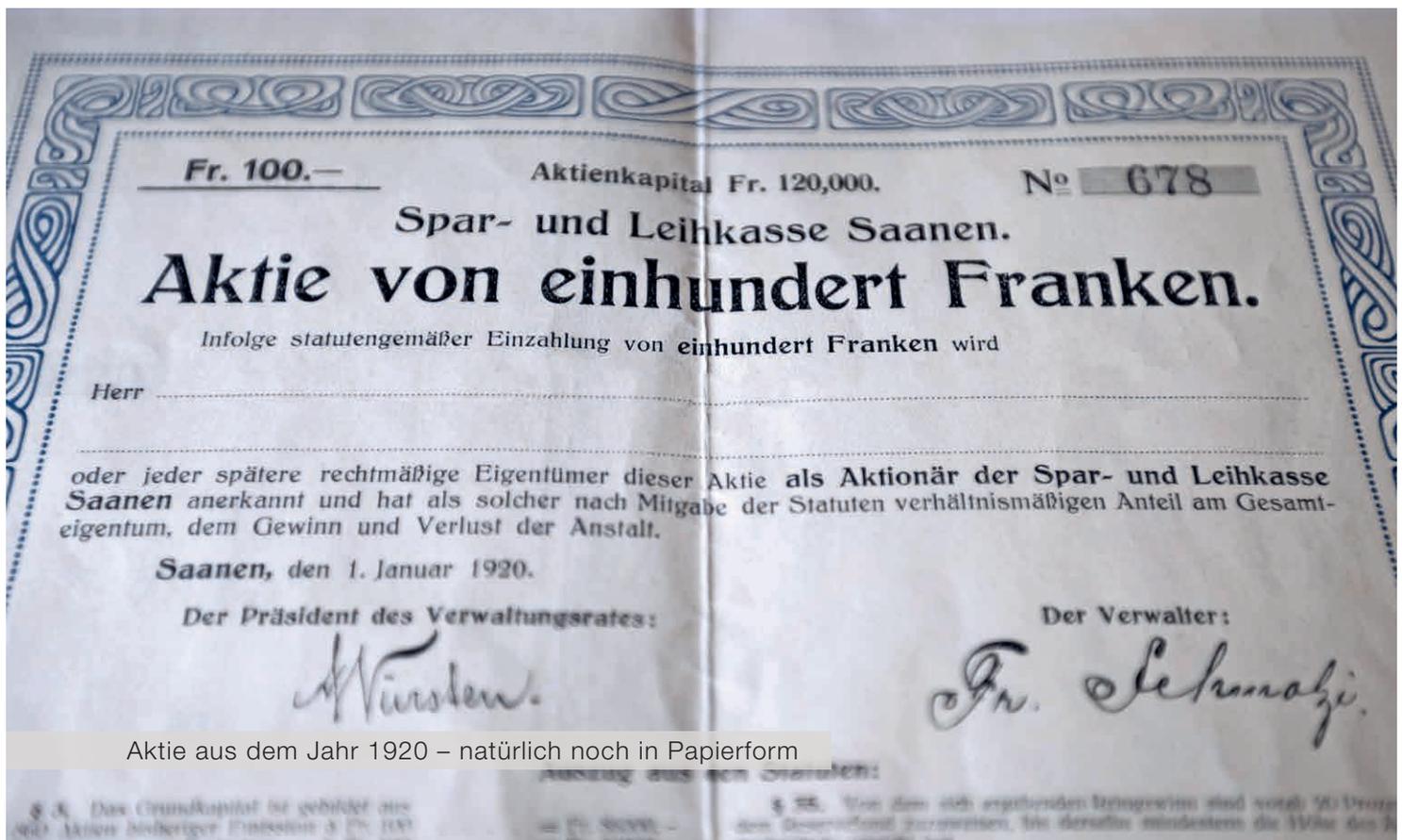
² inklusive einer Zusatzkarte

Dienstleistungen

Bargeldbezüge Maestro Karte Schweiz	inklusive	inklusive	inklusive	inklusive
Ausland	4.– / Bezug	4.– / Bezug	2.– / Bezug	inklusive
Transaktionen Maestro Karte Schweiz	inklusive	inklusive	inklusive	inklusive
Ausland	1.– / Bezug	1.– / Bezug	0.50 / Bezug	inklusive
E-Banking / Mobile Banking	inklusive	inklusive	inklusive	inklusive
Auszüge monatlich	0.20 / Auszug ³	inklusive	inklusive	inklusive

³ zuzüglich Porto

Bei Fragen steht Ihnen Ihr Kundenberater gerne zur Verfügung.



Aktie aus dem Jahr 1920 – natürlich noch in Papierform

GENERALVERSAMMLUNG

2021

Der Rahmen der 146. Generalversammlung wird auch in diesem Jahr bescheiden ausfallen. Wie im Vorjahr wird die Generalversammlung wieder in kleinem Rahmen im Dachstock der Saanen Bank stattfinden.

Auch wenn die Generalversammlung in diesem Jahr wieder ohne Beisein unserer Aktionäre stattfinden wird, werden wir es nicht unterlassen, Ihnen in diesem Jahr als Dankeschön für Ihre Treue ein kleines Präsent zu überreichen.

Nach Möglichkeit versuchen wir, Produzenten aus unserer Region zu berücksichtigen, gemäss unserem Motto «Aus Liebe zum Saanenland».

Unter dem Label «Tuffsteini» produziert unsere ehemalige Mitarbeiterin Marlise Annen in der Lauenen regionale Köstlichkeiten. Alle ihre Produkte werden rein biologisch und mit viel Liebe zum Detail hergestellt.

Neben diversen Käse-, Milch- und Fleischprodukten bietet Marlise Annen auch Öle, Balsame und Tinkturen an. Ebenfalls im Sortiment führt sie Sirups und Liköre.

Einen Holunder-Likör können Sie gegen Abgabe des Einladungsschreibens in einer unserer fünf Filialen abholen. Die Anzahl ist limitiert.



www.tuffsteini.ch



Holunder-Likör aus der Lauenen

DIE MENSCHEN DAHINTER

VERWALTUNGSRAT UND BANKLEITUNG



DER VERWALTUNGSRAT

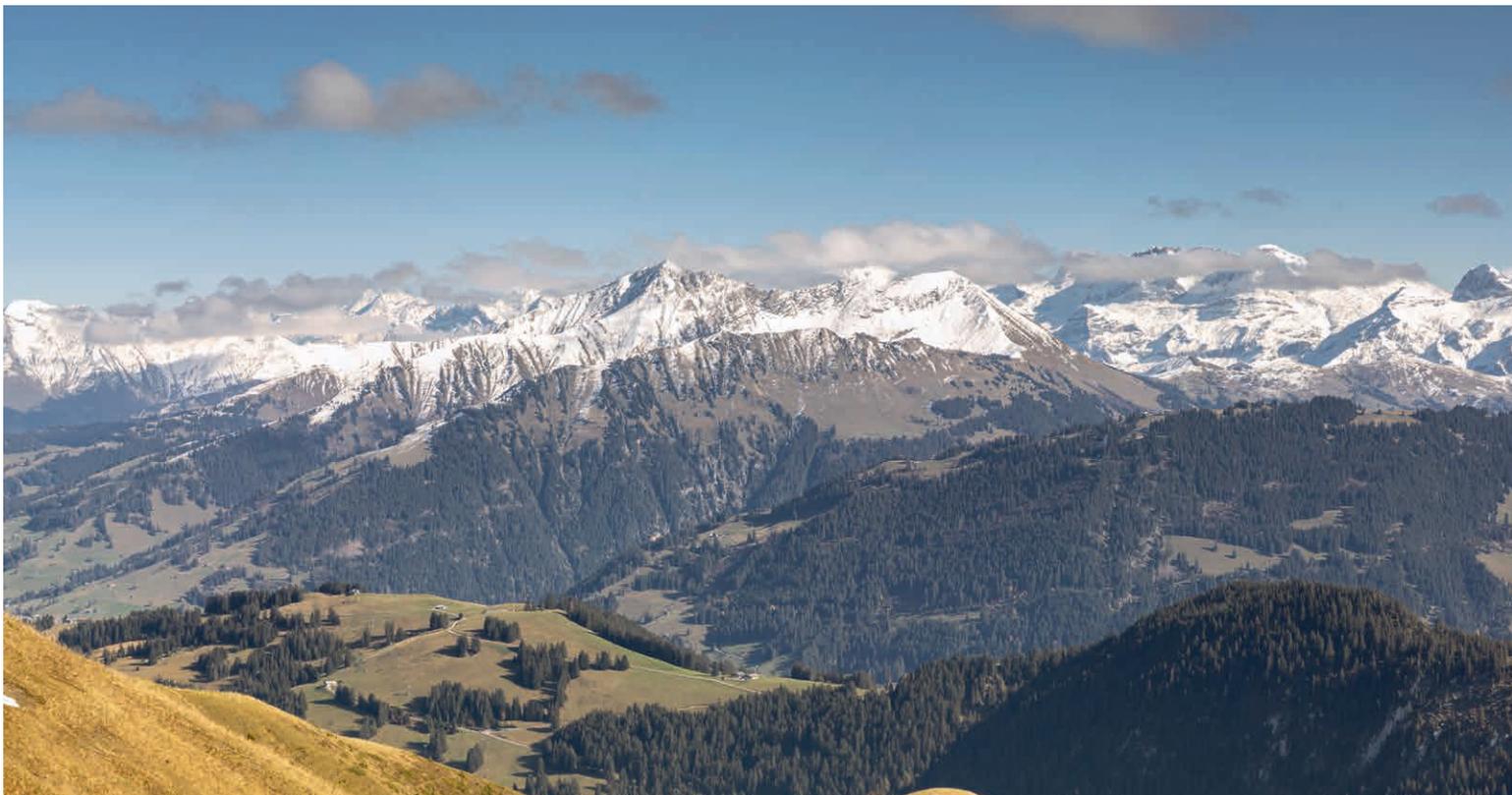
Louis Lanz eidg. dipl. Elektroinstallateur Saanenmöser	Daniel Matti ^{1,2} lic. oec. HSG Schönried Vize-Präsident	Regula van der Velde ¹ dipl. Wirtschaftsprüferin Spiez	Victor Steimle ² Betriebsökonom FH Schönried Präsident	Michael Teuscher ¹ Regierungsstatthalter Saanen	Marianne Kropf ² Apothekerin FPH Gstaad	Erich von Siebenthal Landwirt u. Nationalrat Gstaad
-----------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------

¹ Mitglieder Prüfausschuss (Vorsitz Daniel Matti)

² Mitglieder Vergütungsausschuss (Vorsitz Victor Steimle)

Kein Mitglied des Verwaltungsrates übte oder übt bei der SB Saanen Bank AG exekutive Funktionen aus. Kein Mitglied des Verwaltungsrates unterhält wesentliche Geschäftsbeziehungen zur SB Saanen Bank AG.

Alle Verwaltungsräte erfüllen die Unabhängigkeitskriterien gemäss FINMA-Rundschreiben 17/1.





DIE GESCHÄFTSLEITUNG UND DIE DIREKTION

Oliver Waser
Mitglied der
Direktion

Leiter Privatkunden
und Filialen
(ohne Gstaad)

Urs Zumbrunnen
Stv. Vorsitzender der
Geschäftsleitung

Leiter Privat- und
Firmenkunden/Kredite

Ezio Giudici
Mitglied der
Direktion

Compliance Officer

Jürg von Allmen
Vorsitzender der
Geschäftsleitung

CEO

Dominique Huwiler
Mitglied der
Geschäftsleitung

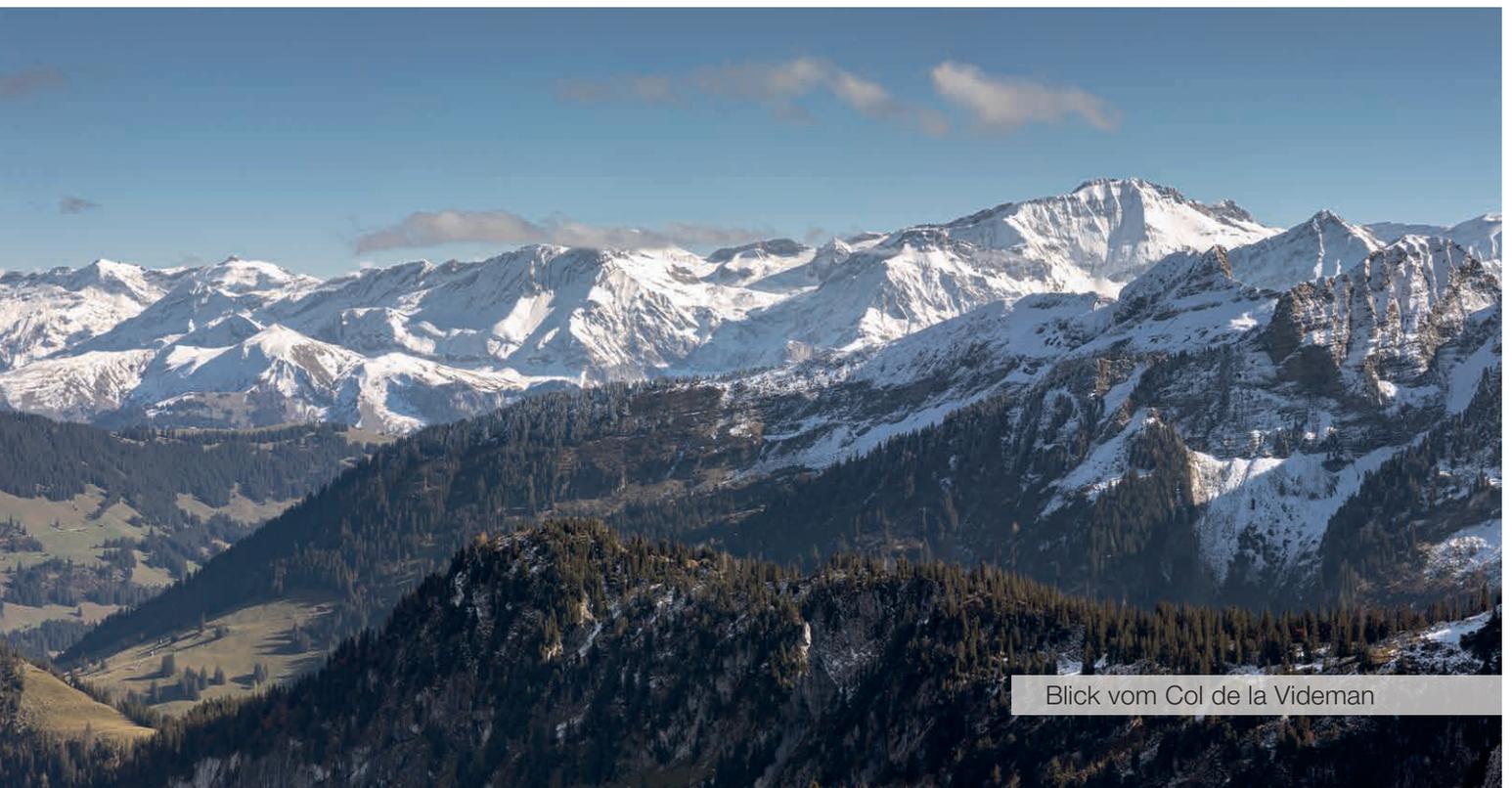
Leiter Private Banking

Adrian Friedli
Mitglied der
Direktion

Leiter Filiale Gstaad

Thomas Stöckli
Mitglied der
Direktion (ab 1.1.2021)

Senior Portfoliomanager



Blick vom Col de la Videman

IM FOKUS

TEAM SERVICES & VORSORGE SAANEN

Das Team Services & Vorsorge ist dafür zuständig, dass viele wichtige Prozesse im Hintergrund der Saanen Bank reibungslos ablaufen. Die direkte Beratung am Schalter sowie Auskünfte und Hilfestellungen am Telefon oder per E-Mail gehören zu den Aufgaben des Teams.

Auch die Themen rund um die Vorsorge werden in diesem Team bearbeitet. Wir werden nachfolgend die drei Teilbereiche des Teams Services & Vorsorge kurz vorstellen.

TELEFONZENTRALE, SCHALTERABLÖSUNG UND PRODUKTEADMINISTRATION

Das Team betreut hauptsächlich die Telefonzentrale der Bank und berät Kunden am Schalter Saanen. Als Besonderheit kommen Ferienablösungen für die Filialen Lauenen, Gsteig und Gstaad dazu. Zudem sind die Mitarbeiterinnen für die Maestro- und Kreditkarten der Saanen Bank verantwortlich. Sie verarbeiten alle Anträge, kümmern sich um Schwierigkeiten mit den Karten, bearbeiten Anpassungen der Limiten und sind für alle Fragen zum Thema für die Kunden da. Gerade im vergangenen Corona-Jahr wurde das bargeldlose Zahlen mit Karte für viele Kunden zunehmend wichtiger.

«Die neuen Bancomaten im Ebnit und in Saanenmöser werden rege benutzt.»

So waren das Volumen der Wareneinkäufe mittels Saanen-Bank-Karte im letzten Jahr überdurchschnittlich hoch. Nach der ersten Corona-Welle im Frühling wurde während der Sommermonate jedoch auch wieder vermehrt Bargeld bezogen. Die Auswertungen zeigten, dass die neuen Bancomaten im Ebnit und in Saanenmöser sehr beliebt sind und rege genutzt werden. Ein wichtiges Ziel der Saanen Bank ist es, der Bevölkerung im Saanenland auch in Zukunft den Bezug von Bargeld an allen fünf Standorten der Saanen Bank zu ermöglichen.



Claudia
Heimberg



Brigitte
Brand



Marisa
Fernandes



Christine
Tschanz

Vor 25 Jahren konnte ein Kunde eine Kundenbeziehung eröffnen, wenn dieser dem Mitarbeiter als «persönlich bekannt» galt. Das hat sich in den letzten Jahren drastisch geändert. Für die Eröffnung einer neuen Kundenbeziehung müssen heute diverse Formulare unterzeichnet werden. Die Identität des Neukunden muss genau geprüft werden. Ausserdem müssen sämtliche Fragen zum Steuerstatus abgewickelt und geklärt werden. In das Aufgabengebiet fallen auch viele Aufgaben, die den automatischen Informationsaustausch mit den ausländischen Steuerbehörden betreffen, ein oftmals sehr komplizierter und aufwendiger Prozess. Die Arbeit der Basisformalitäten ist für den Kunden kaum sichtbar, jedoch für die Saanen Bank als Finanzinstitut äusserst wichtig und wertvoll. Aber auch eine Spedition ist notwendig damit die Bank funktioniert: Post muss verteilt, Versände durchgeführt und die Filialen beliefert werden. Auch die Kontrolle von Dokumenten sowie deren Archivierung gehören in den Zuständigkeitsbereich der Spedition.

BASISFORMALITÄTEN & SPEDITION



Ingrid
Reichenbach



Elina
Buchs



Linda
Teuscher

«Die Bevölkerung wird immer älter und die private Vorsorge immer wichtiger.»

Die Bevölkerung wird immer älter und somit nimmt die Bedeutung der finanziellen Sicherheit nach der Pension zu. Die Erfahrung zeigt, dass die Leistungen aus der AHV und der Pensionskasse oft nicht ausreichen, um im verdienten Ruhestand den gewohnten Lebens-

standard zu halten. Die private Vorsorge wird somit immer wichtiger und man kann nicht früh genug damit beginnen. Ihr Ansprechpartner bei der Saanen Bank für sämtliche Vorsorgethemen ist Martin von Känel. Er leitet auch das hier vorgestellte Team Services & Vorsorge. In Partnerschaft mit der REVOR Sammelstiftung bietet die Saanen Bank zudem allen ortsansässigen Firmen eine kostengünstige attraktive Pensionskassen-Lösung an.



Martin
von Känel

VORSORGE

UNSERE LERNENDEN

EIN AUSBILDUNGSJAHR IM ZEICHEN DER PANDEMIE



DIE LERNENDEN

| Luna Femia | Sara Nava | Rahel Rösti | Elija Nydegger | Tim Staub

Im Frühjahr 2020 wurden die ersten Corona-Fälle in der Schweiz gemeldet und seither hat sich das Leben komplett verändert. Die Pandemie beeinflusst unsere Freizeit, unser soziales Leben und natürlich auch die ganze Arbeitswelt. Unsere Lernenden werden hier kurz erzählen, wie sie das Leben und ihre Ausbildung auf der Saanen Bank während dem letzten Corona-Jahr erlebt haben. Wie der Einstieg in die Arbeitswelt in Zeiten von Corona war, wie es ist im Homeoffice zu arbeiten oder zu Hause den Fernunterricht zu erleben. Welche Aufgaben während der Pandemie übernommen werden mussten und wie Corona ihre Zukunftspläne beeinflusst.

SARA NAVA 1. LEHRJAHR

Der Start in die Lehre als Kauffrau während der Corona-Pandemie war nicht ganz einfach. Dank den neuen Technologien und der Plattform Zoom konnten wir den CYP-Unterricht (Challenge Your Potential) während des Lockdowns weiterführen. Glücklicherweise konnte ich nach den Sommerferien die Schule normal beginnen. Jedoch führte die Wirtschaftsschule Thun die ständige Maskenpflicht ein und auch auf der Bank musste ich mich an die neuen Corona-Regeln halten. Ich habe mich jedoch schnell daran gewöhnt – einzig die Maske hat manchmal einen Einfluss auf meine Konzentration. Der CYP-Unterricht findet weiterhin im Fernunterricht statt. Es braucht viel Motivation und Eigenverantwortung, um das erste Lehrjahr erfolgreich abzuschliessen. Denn das digitale Lernen kann den Präsenzunterricht nicht zu hundert Prozent ersetzen. Wenn dies jedoch dazu beiträgt, dass weniger Menschen an Corona erkranken, sind wir sicher alle bereit, uns auch weiterhin an die Corona-Regeln zu halten.

LUNA FEMIA 2. LEHRJAHR

Aufgrund der speziellen Situation waren die Schulen eine Zeit lang geschlossen und ich durfte zum ersten Mal den Unterricht von zu Hause aus erleben. Zu Beginn war dies eine Herausforderung für uns Lernende sowie auch für unsere Lehrer. Vieles musste aufgegleist und durchgespielt werden, bevor es wie gewünscht funktionierte. Jedoch hat uns der ganze Prozess geholfen, flexibler zu werden und andere Lösungen zu finden. Der Unterrichtsstoff blieb grundsätzlich gleich, nur dass wir uns statt im Klassenzimmer online trafen und den Unterricht von zu Hause aus verfolgten. Ein Vorteil für mich war, dass ich früh morgens nicht zu meinen überbetrieblichen Kursen nach Bern fahren musste. Dadurch war die ganze Woche weniger anstrengend. Und auch sonst kann ich eigentlich nicht viel Negatives übers Homeschooling berichten – das Lernen fiel mir grundsätzlich nicht schwerer als während den Präsenzkursen. Aber es braucht viel Flexibilität, um sich an die fast täglich wechselnden Situationen anzupassen.

Als im Frühjahr 2020 die ersten Corona-Fälle auftraten, wurden wir Lernende umgehend mit der regelmässigen Desinfektion diverser Oberflächen wie Türgriffe, Bancomaten, Beratungszimmer etc. im Betrieb beauftragt. Uns wurde der Umgang mit dem damals noch knapp verfügbaren Desinfektionsmittel gezeigt. Wir sorgen dafür, dass sämtliche Desinfektionsspender in der Bank stets aufgefüllt sind. Zu unseren Aufgaben gehört auch, dass wir die Einsatzpläne aller Lernende koordinieren, sodass immer jemand da ist, um die wichtigen Aufgaben zu erledigen. Eine nicht ganz leichte Aufgabe, da aufgrund von Schule, Homeoffice oder Quarantäneregeln immer mal wieder jemand im Betrieb fehlt. Man gewöhnt sich schnell an die neuen Ämtli und zum Glück helfen alle im Betrieb mit, damit wir und unsere Kunden möglichst gesund durch diese Pandemie kommen.

ELIJA NYDEGGER
2. LEHRJAHR

Die Pandemie hat nicht nur unser soziales Leben, sondern auch die Arbeitswelt auf den Kopf gestellt. Ich arbeite zeitweise im Homeoffice und kann dadurch unterschiedliche Erfahrungen sammeln. Bei Fragen kann ich mich immer bei jemandem im Betrieb melden, wofür ich sehr dankbar bin. Jedoch fordert das Arbeiten im Homeoffice viel Selbstdisziplin, da man sich zu Hause leicht von anderen Dingen ablenken lässt. Auch der soziale Kontakt und der Austausch mit meinen Kollegen fehlt mir während der Zeit im Homeoffice. Ich freue mich darum immer, wenn ich wieder ein paar Tage ins Büro nach Saanen darf. Positiv ist für mich der verkürzte Arbeitsweg, da man morgens nur den Weg vom Bett zum Schreibtisch bestreiten muss. Wir werden von allen Ausbildnern der Bank sehr gut unterstützt und darum bin ich der Meinung, dass die ganze Situation unsere Ausbildung nicht negativ beeinflusst.

RAHEL RÖSTI
3. LEHRJAHR

Als wir das erste Mal im Lockdown Homeschooling hatten, war dies eine grosse Umstellung. Man musste sich erst einmal zu Hause einrichten und anfangs gab es schon gewisse Schwierigkeiten. Daher bin ich eigentlich froh, dass wir zeitweise wieder ganz normal zur Schule durften. Nun stehen wir vor den Abschlussprüfungen. Der Vorteil am Homeschooling ist, dass man eine deutlich ruhigere Umgebung hat und sich so besser konzentrieren kann. Es braucht aber viel Selbstverantwortung, um das gleiche Lerntempo einzuhalten wie in der Schule. Leider wurden aufgrund der Pandemie auch die geplanten Sprachaufenthalte abgesagt, was doch sehr schade ist. Ansonsten verlaufen die Vorbereitungen für die Abschlussprüfungen relativ normal. Corona wird uns sicherlich noch eine Weile begleiten und auch unsere Zukunftspläne beeinflussen. Uns stehen weniger Möglichkeiten offen und das Virus wird unsere nächsten Schritte nach der Lehre mitbeeinflussen.

TIM STAUB
3. LEHRJAHR

Seit letztem Sommer bin ich verantwortlich für die Betreuung unserer Lernenden auf der Saanen Bank. Ich begleite sie durch ihre dreijährige Ausbildung und bin bei Problemen und Anliegen stets für sie da. Zusammen mit den Praxisausbildnern der verschiedenen Abteilungen organisiere ich den ganzen Ablauf. Unsere Lernenden durchlaufen in einem halbjährlichen Turnus alle Abteilungen der Saanen Bank: Zahlungsverkehr, Services & Vorsorge, Schalter, Kredite, Anlageberatung und Finanzen. Es erwartet sie eine abwechslungsreiche und qualitativ hochstehende Ausbildung mit viel Kundenkontakt und interessanten Arbeiten im Team. Sie werden dabei durch die Praxisausbilder aus den Abteilungen, allen Mitarbeitenden und durch mich umfassend unterstützt. Der Abschluss als Kaufmann/frau EFZ Bank bietet beste Zukunftschancen mit diversen Weiterbildungsmöglichkeiten. Für den Sommer 2021 sind noch freie Ausbildungsplätze vorhanden. Gerne kümmere ich mich um deine Bewerbung. Wir freuen uns auf dich!

DIE LEHRLINGSBETREUERIN
CLAUDIA HEIMBERG



DIE MENSCHEN DAHINTER

AUF UNS KÖNNEN SIE ZÄHLEN



Bernhard
Baumann



Brigitte
Brand



Elisabeth
Brand



Elina
Buchs



Heinz
Bula



Andrey
Chernov



Adrian
Di Camillo



Sibylle
Fahrer



Luna
Femia



Marisa
Fernandes



Valérie
Fetscherin



Adrian
Friedli



Ezio
Giudici



Erika
Habegger



Katrin
Haldi



Melisa
Hasanica



Kathrin
Hauswirth



Claudia
Heimberg



Dominique
Huwiler



Ariane
Jungi



Belinda
König



Jean-François
Linder



Dora
Moser



Corinna
Müller



Sara
Nava



Elija
Nydegger



Daniel
Perreten



Martina
Perreten



Pascal
Portmann



Heidi
Reichen



Ingrid
Reichenbach



Janine
Romang



Rahel
Rösti



Simon
Rösti



Rolf
Schmid



Noémie
Schwizgebel



Tim
Staub



Yves
Staub



Thomas
Stöckli



Linda
Teuscher



Christine
Tschanz



Ursula
van den Elshout



Jürg
von Allmen



Jana
von Grünigen



Martin
von Känel



Manuel
Waldmann



Oliver
Waser



Madeleine
Zahler



Urs
Zumbrunnen

DIE MENSCHEN DAHINTER

AUF UNS KÖNNEN SIE ZÄHLEN

UNSERE GESCHÄFTSLEITUNG

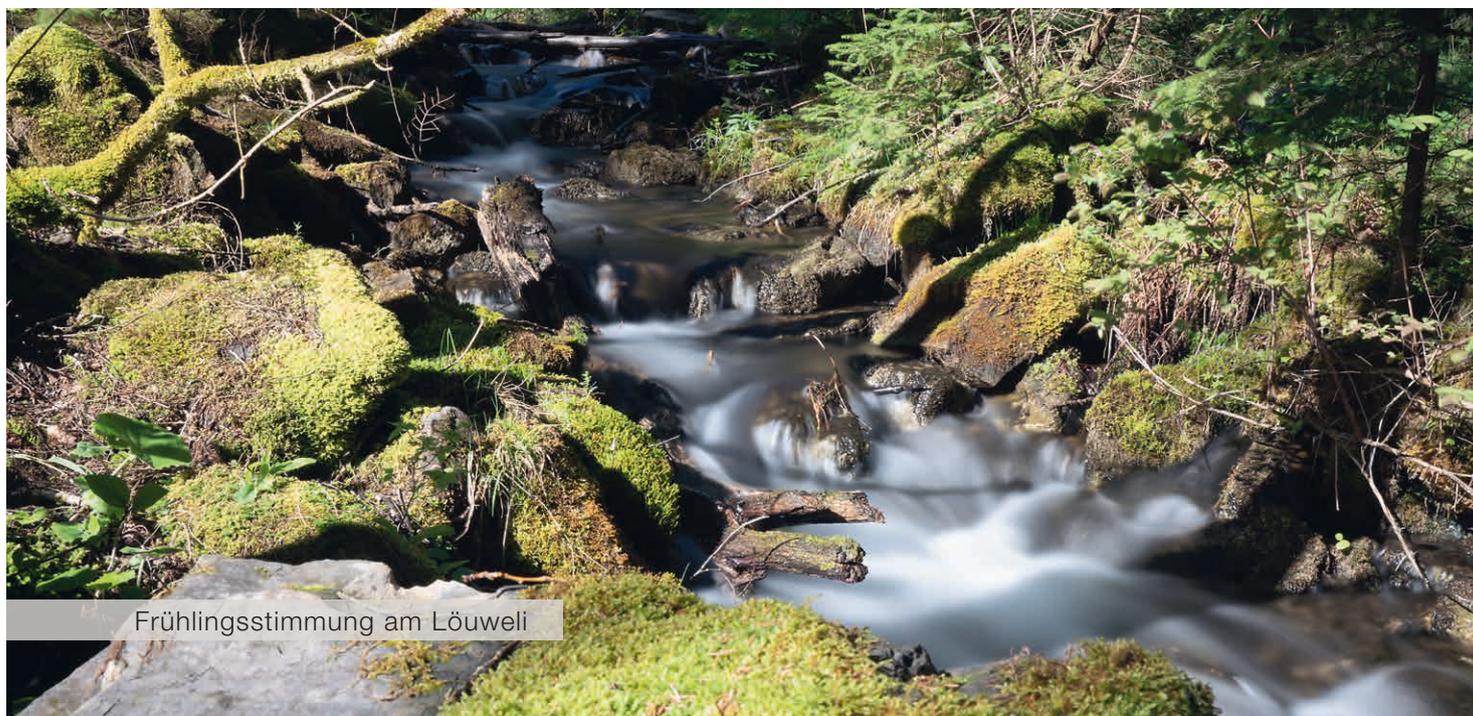
Jürg von Allmen	CEO	Vorsitzender der Geschäftsleitung
Urs Zumbrennen	Bereichsleiter Privat- und Firmenkunden/Kredite	Stv. Vorsitzender der Geschäftsleitung
Dominique Huwiler	Bereichsleiter Private Banking	Mitglied der Geschäftsleitung

UNSERE MITGLIEDER DER DIREKTION

Adrian Friedli	Leiter Filiale Gstaad	Mitglied der Direktion
Ezio Giudici	Compliance Officer	Mitglied der Direktion
Thomas Stöckli	Senior Portfoliomanager	Mitglied der Direktion (ab 1.1.2021)
Oliver Waser	Leiter Privatkunden/Filialen (ohne Gstaad)	Mitglied der Direktion

UNSER KADER

Bernhard Baumann	Kundenberater Firmenkunden/Kredite	Prokurist
Andrey Chernov	Leiter Finanzadministration	Prokurist
Adrian Di Camillo	Leiter Finanzen/HR/Immobilien	Prokurist
Jean-François Linder	Kundenberater Private Banking	Prokurist
Corinna Müller	Leiterin Marketing	Prokuristin
Heidi Reichen	Leiterin Führungsunterstützung	Prokuristin
Simon Rösti	Leiter Kreditadministration	Prokurist
Rolf Schmid	Leiter Zahlungsverkehr	Prokurist
Yves Staub	Kundenberater Private Banking	Prokurist
Martin von Känel	Leiter Vorsorge & Services	Prokurist
Pascal Portmann	Kundenberater Privatkunden	Handlungsbevollmächtigter



Frühlingsstimmung am Löuweli

IMPRESSUM

Druck

Müller Marketing & Druck AG, Gstaad

Fotos

Christoph Gyger, Biel (Titelseite, Seite 14)

Nathalie Marti, Gsteig (Seite 2, 18)

Corinna Müller, Saanen (Seiten 8, 22, 23, 24/25)

Fritz Wampfler, Saanen (Seite 21)

Urs Zumbrunnen, Saanen (Seite 32)

Fotosign Ulrich, Lauenen (Fotos Mitarbeiter)

Mark Nolan, Muri BE (Seite 17)

shutterstock (Seite 5)

